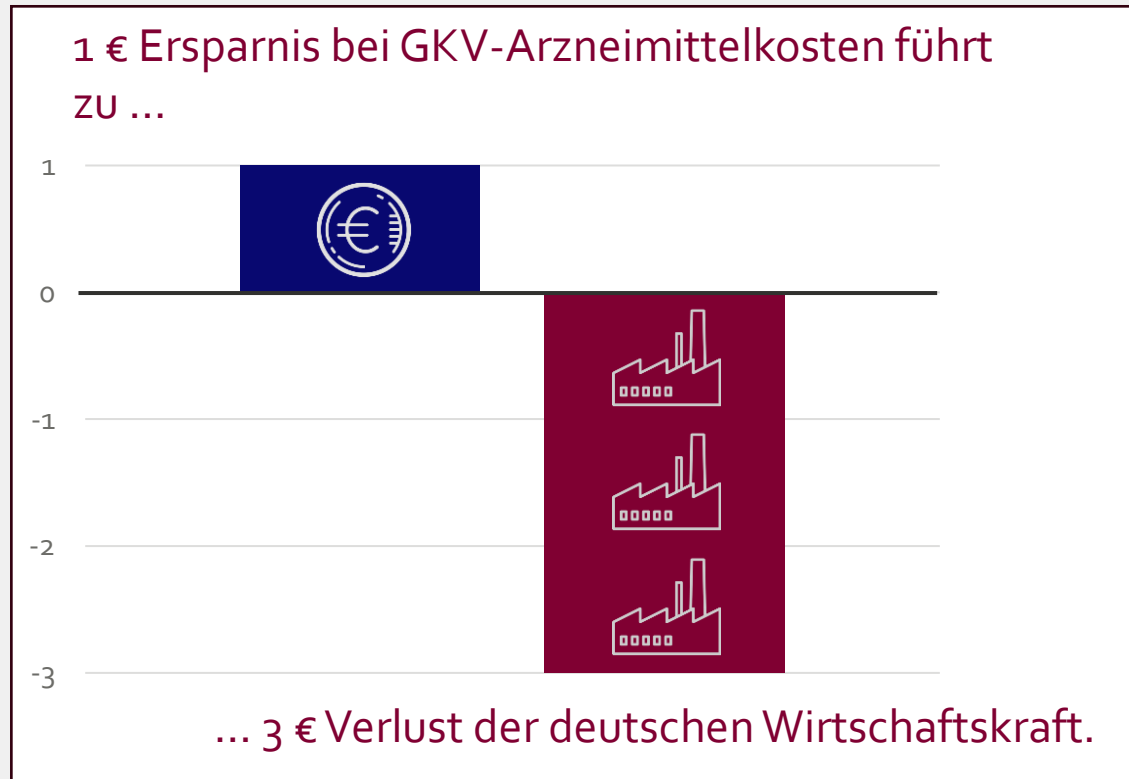


Eine Herstellerrabatt-Erhöhung schadet volkswirtschaftlich mehr als sie nützt

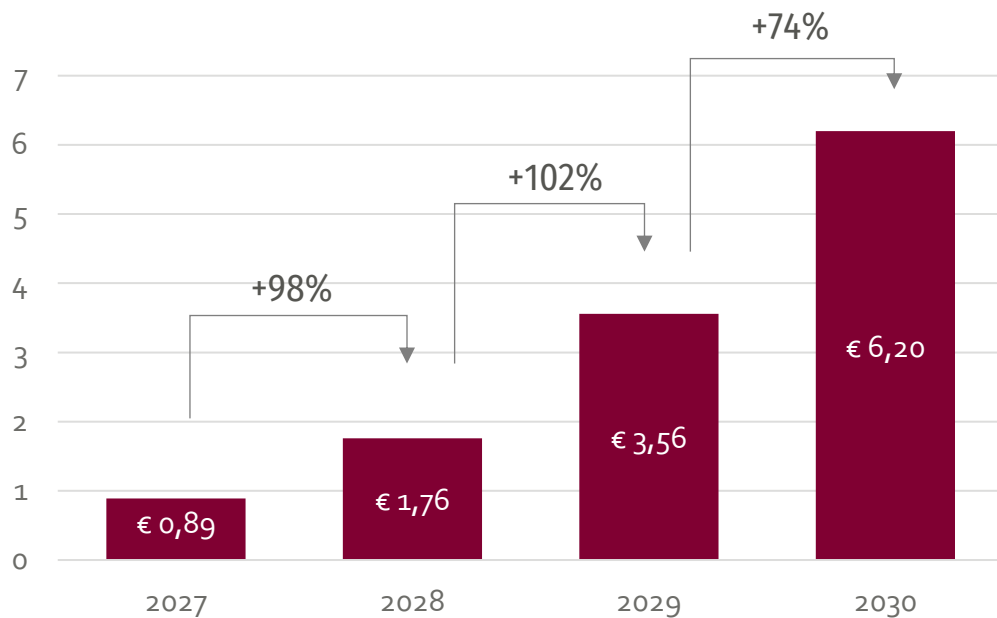


- Mittels Auswertung amtlicher Statistik konnte BASYS-Institut zeigen, dass **Kostensenkung über erhöhte Herstellerrabatte** unmittelbar potenzielle Investitionsvolumina mindert und die **volkswirtschaftliche Wertschöpfungsverluste größer** sind als die in der GKV erzielten Einsparungen
- Einer Rabattanhebung von 1 Euro steht ein volkswirtschaftlicher **Wertschöpfungsverlust** von 2,50 € bis zu 3,80 € gegenüber
- **Arbeitsplatzverluste:** Über die fünf untersuchten Jahre gehen (direkt, indirekt und induziert) 67.300 bis zu 106.400 Erwerbsjahre verloren, also 13.500 bis 21.000 Vollzeitarbeitsstellen
- Eine Vielzahl von weiteren Studien zeigt, dass eine Abnahme der erwarteten oder tatsächlichen Einnahmen zu **weniger F&E-Investitionen** führen
- **Investitionsentscheidungen sind nie monokausal.** Standort- und Versorgungsfragen lassen sich nicht voneinander trennen

Pharma Sparbeitrag GKV-BStabG

- Pharma ist nicht „Gewinner“, sondern trägt überproportional bei

Netto Belastungen Pharma GKV BStabG



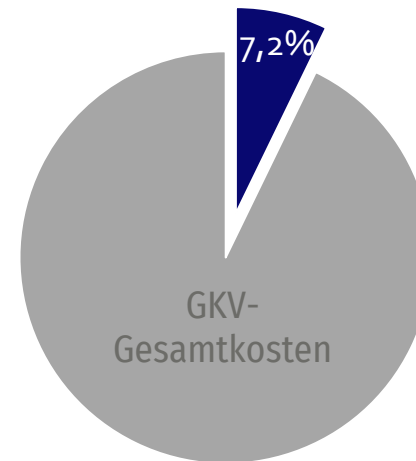
- Die **Belastungen** steigen im Zeitverlauf stark an: von 2027 bis 2030 um **5,3 Mrd. €** (das sind + ca. **600%**).
- Die **Entlastungen** (Abschaffungen von Leitplanken & Kombinationsrabatt) können die Belastungen nicht näherungsweise ausgleichen.

→ zusammen mit den bisherigen Einsparungen wird ein „Kipp-Punkt“ erreicht

Quelle: BMG

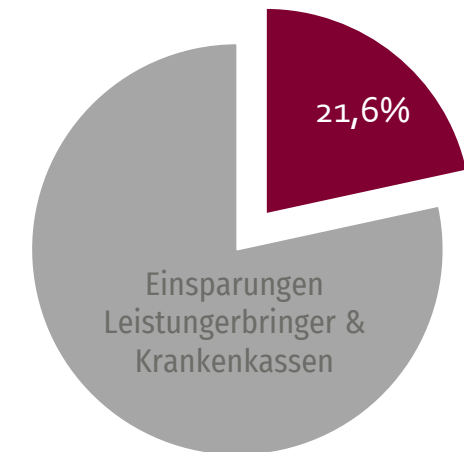
Patentarzneimittel

[ohne MwSt. und Vertriebsmargen]



Einsparungen Pharma 2030

[zu Einsparungen insgesamt aller Leistungserbringer & KK]

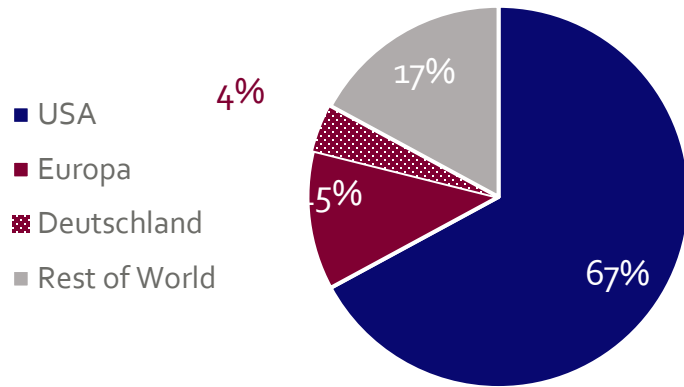


- Die pharmazeutische Industrie ist alles andere als gut weggekommen: Pharma wird mittelfristig **überproportional belastet**
- 2030 beträgt das Verhältnis der Einsparungen Pharma zu Einsparungen insgesamt aller Leistungserbringer 6,2 Mrd. € zu 28,7 Mrd. € = **21,6%**.
- Dabei leistet Pharma mit **29 Mrd. €** in 2025 schon heute einen **überdurchschnittlich hohen Beitrag** zur Stabilisierung des GKV-Systems
- Zudem hatte Pharma bereits beim GKV-FinStG 2022 mit rund 80% der Einsparungen disproportional hohe Lasten zu tragen

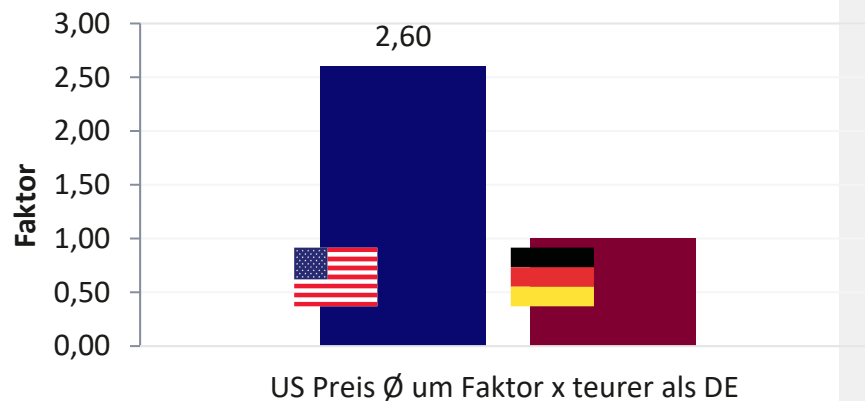
Die US Regierung setzt die **Branche mit MFN unter Druck**

- US-Investitionen angelockt – DE muss als Markt (wieder) attraktiver werden!

Umsatzanteile im globalen Pharmamarkt

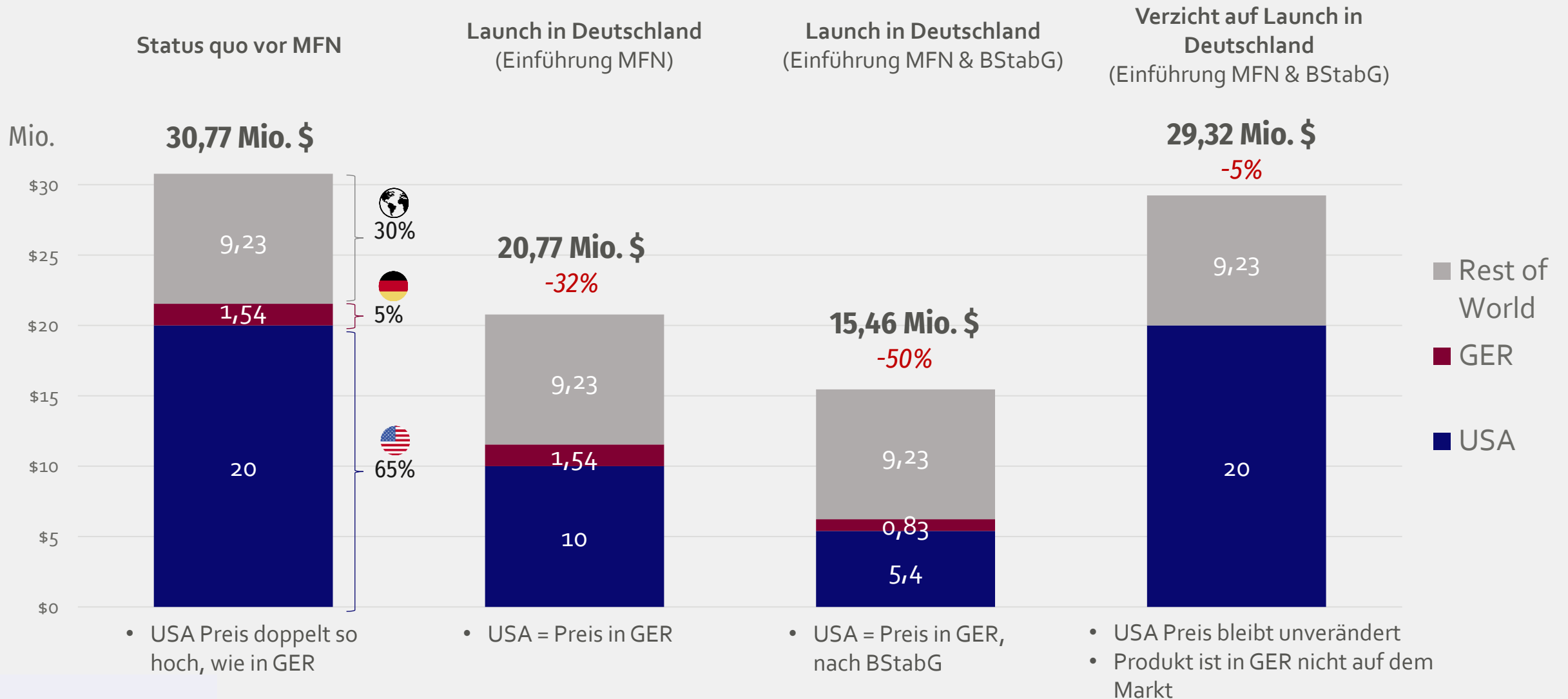


Preisunterschiede nach Preisverhandlung



- Die USA haben in den letzten Jahren **60-70% der Pharmaumsätze weltweit** beigetragen und damit wesentlich die medizinischen Durchbrüche in den Bereichen Krebs, HIV und HCV finanziert.
- Im Vergleich dazu liegt **Europa mit 15% und Deutschland mit 4% weit darunter.**
- Der US-Preis lag bislang im Mittel um den *Faktor 1-3 höher* als der deutsche Preis.
- Dies ist der Grund für den MFN-Ansatz und die **Erwartung der USA an Deutschland und Europa**, künftig mehr für innovative Arzneimittel auszugeben.
- **Most Favored Nation Pricing (MFN)** besagt, dass der US-Preis nicht höher sein darf als in anderen entwickelten Volkswirtschaften. Dies bedeutet, dass der *deutsche Erstattungsbetrag direkten Einfluss auf den US-Preis hat.*
- Unternehmen werden in ihren Entscheidungen für Markteinführungen deshalb in Zukunft berücksichtigen müssen, dass ein niedriger deutscher Preis unmittelbar den US-Preis negativ beeinflusst .
- Die sogenannte **301 Investigation**, in der derzeit auch der deutsche Pharmamarkt von der US-Regierung auf unfaire Marktregulierungen überprüft wird, könnte zu **Strafzöllen** gegen Deutschland führen.

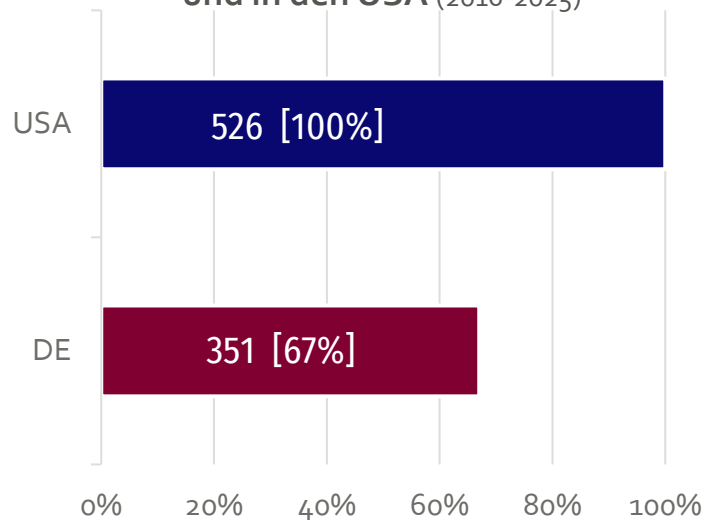
MFN: Fiktives Rechenbeispiel für ein Produkt



Innovationsrückstand bei Arzneimitteln in Deutschland

- jedes dritte in den USA zugelassene neue Arzneimittel in D nicht verfügbar

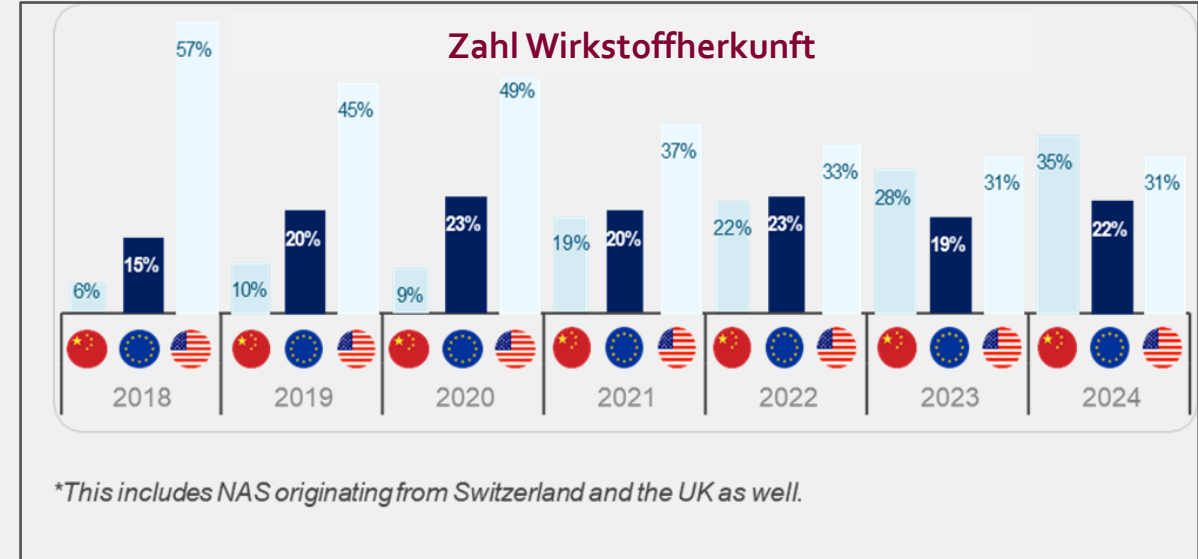
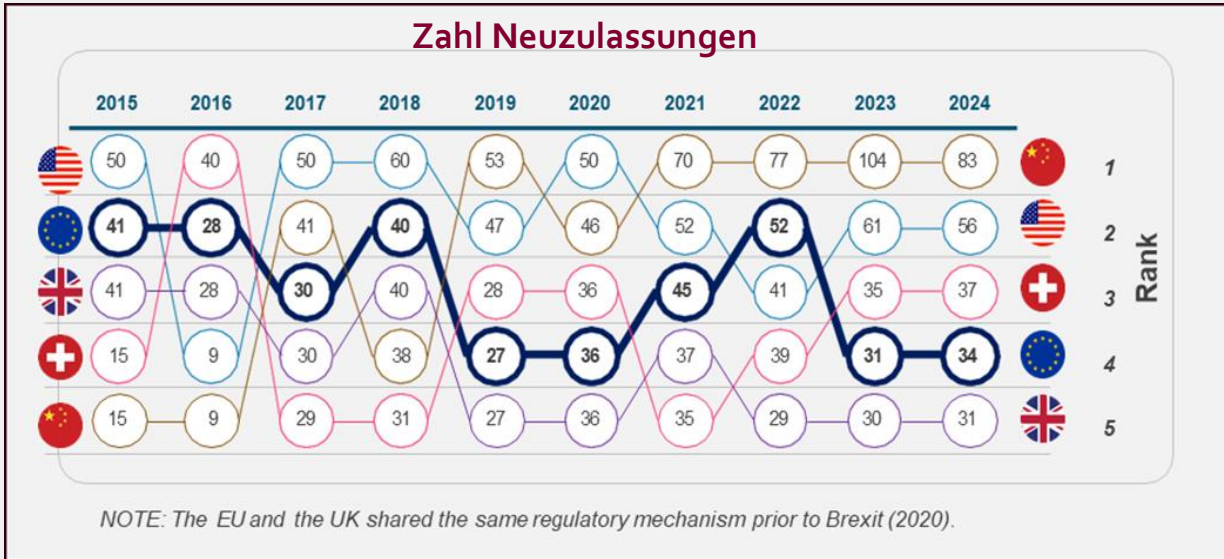
Zulassungen neuer Arzneimittel in Deutschland und in den USA (2016-2025)



- Schon heute hat sich eine erhebliche **Innovations-Lücke** zu Lasten der deutschen Patientenversorgung zwischen den USA und Europa bzw. Deutschland herausgebildet.
- Eine neue **Studie von Charles River Associates** zeigt: **DE entgeht inzwischen jedes dritte in den USA zugelassene neue Arzneimittel.**
- Von 526 neuartigen Arzneimitteln, die zwischen 2016 und 2025 in den USA zugelassen wurden, sind 175 in Deutschland nicht zugelassen, weder über den nationalen noch den europäischen Zulassungsweg. **Das entspricht 33 Prozent.**
- Unter den in Deutschland fehlenden Arzneimitteln tragen 66 Prozent mindestens einen FDA-Status für besondere Innovationen, etwa Break-through Therapy, Fast Track, Accelerated Approval oder Orphan-Status. Es fehlen also gerade nicht nur Randprodukte, sondern häufig **Arzneimittel für Patienten mit hohem medizinischem Bedarf.**

China rüstet auf im Pharmabereich

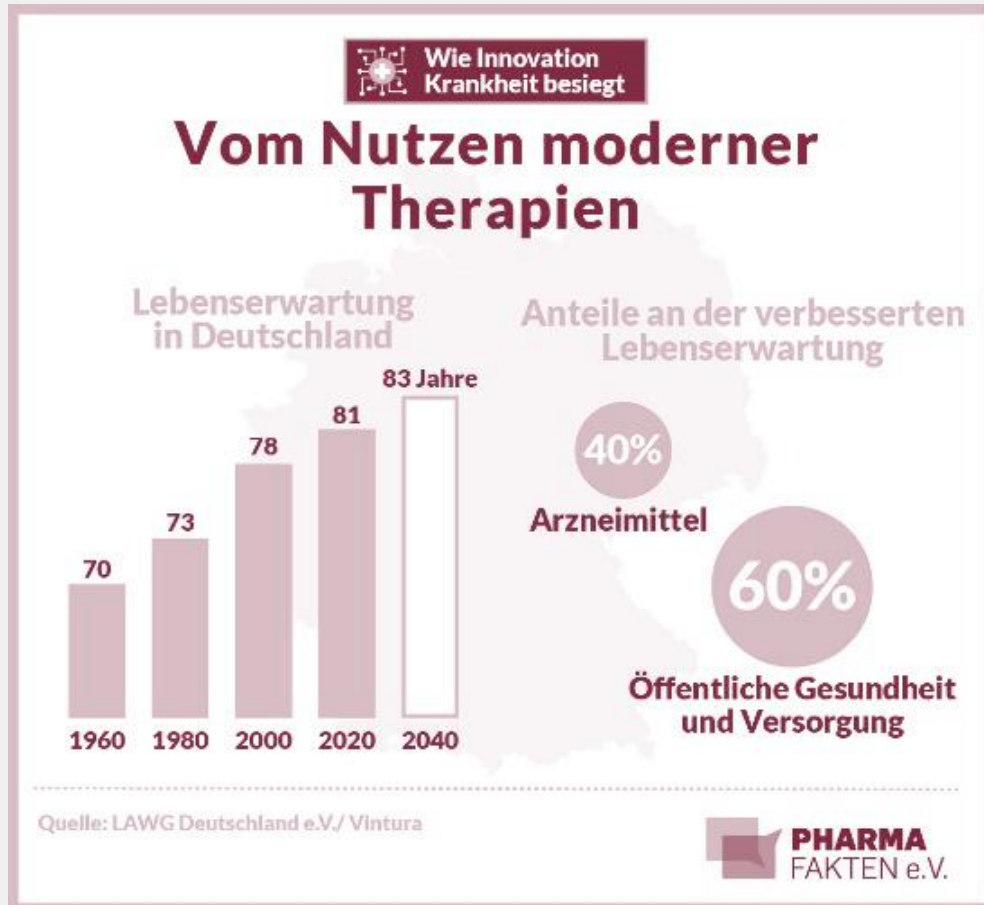
- China greift die Stärken in D / EU (Innovationskraft) an



➤ **Zahl klinischer Studien (2023):** China 53%; USA 31%; EEA 16% → der Anteil von Produkten „researched in China“ wird sich substantiell erhöhen

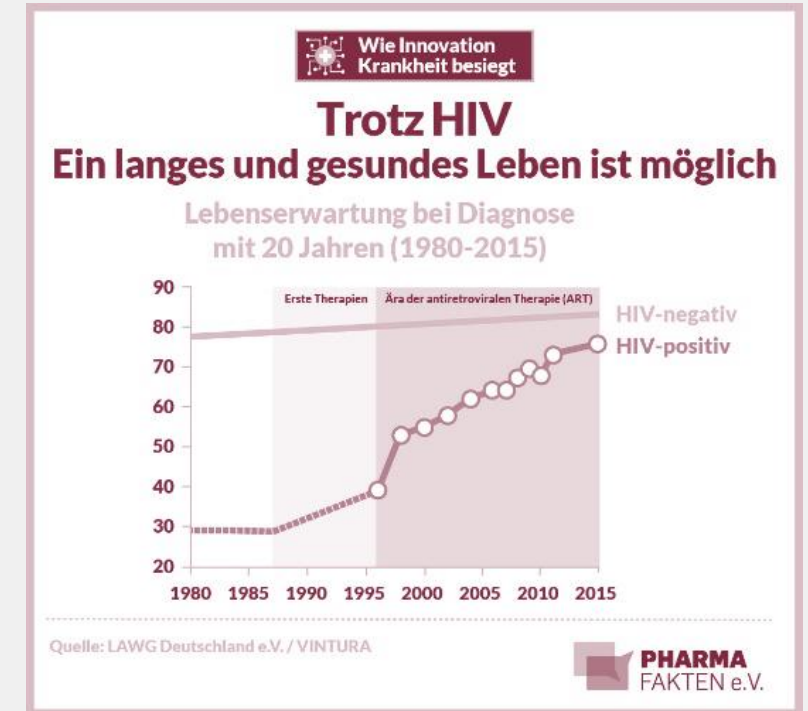
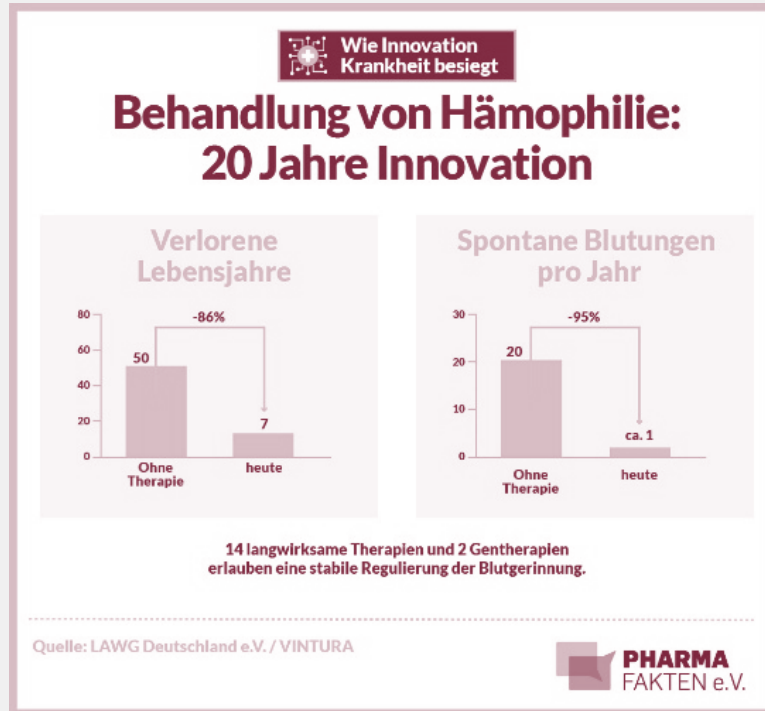
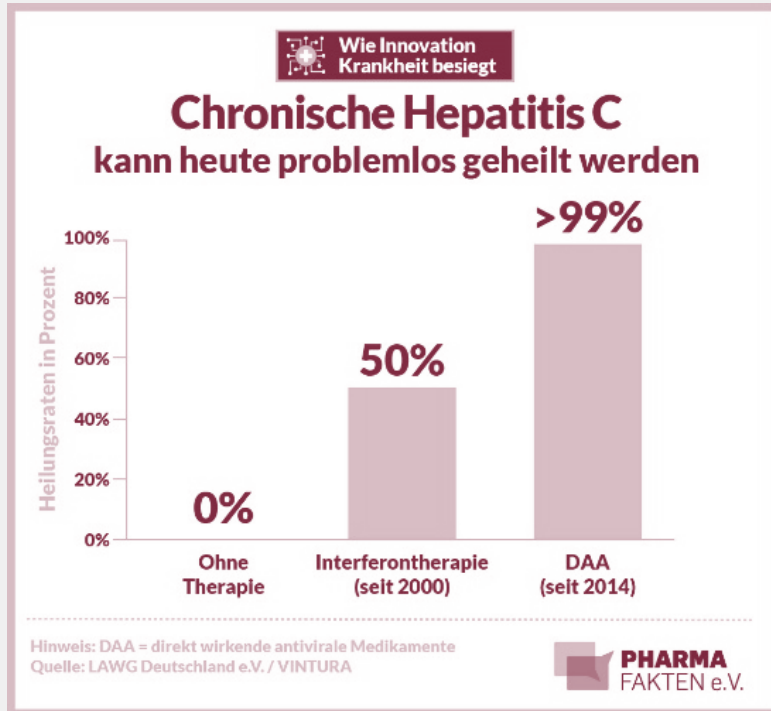
China verfolgt einen ambitionierten 5-Jahres-Plan:
Gezielter Aufbau globaler Dominanz bei Wirkstoffen - zur Durchsetzung wirtschaftlicher und geopolitischer Interessen

Klinische Forschung schafft Mehrwert: **Wie Innovation Krankheit besiegt**



- Studien zeigen, dass die **Verlängerung der Lebenserwartung** der letzten Jahrzehnte **zu 40% bis 70% auf Arzneimittelinnovationen zurückzuführen** ist
- Durch moderne DAA-Therapien ist **Hepatitis C** heute in über 99 % der Fälle heilbar
- 20 Jahre Innovation haben Krankheitslast in der **Hämophilie** massiv reduziert (deutlich weniger Blutungen und verlorene Lebensjahre)
- Fortschritte in der **Herz-Kreislauf-Therapie** haben die Zahl hospitalisierter Patienten seit 2000 nahezu halbiert
- Fortschritte in der antiretroviralen Therapie haben die Lebenserwartung von **HIV-Patienten** deutlich erhöht – ein langes, gesundes Leben ist heute möglich
- Neue zielgerichtete Therapien haben das mediane Überleben beim **Multiple Myelom** seit 2000 signifikant verbessert
- Moderne Behandlungen reduzieren Krankheitslast in der **Multiple Sklerose** stark (weniger Schübe und verlorene Lebensjahre)

Klinische Forschung schafft Mehrwert: Wie Innovation Krankheit besiegt

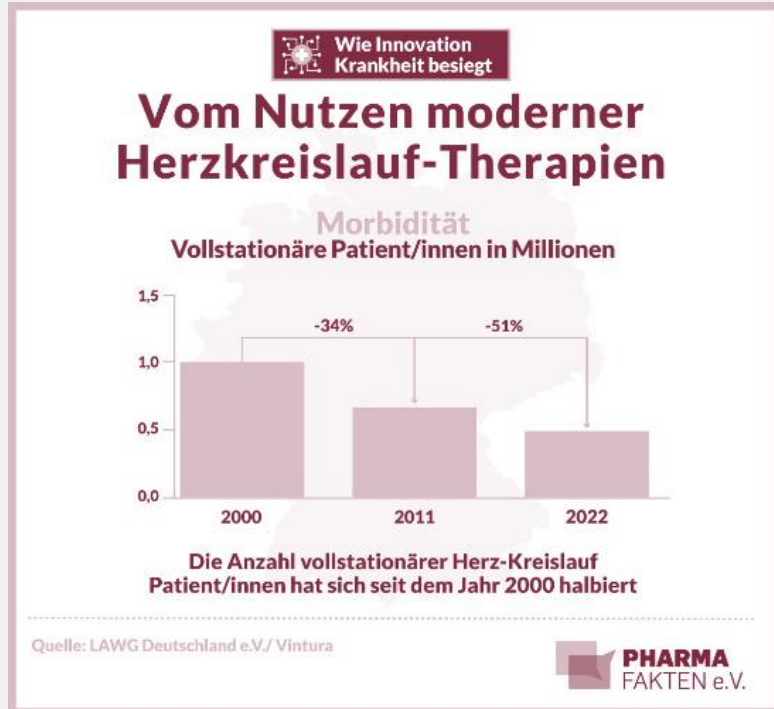


► Durch moderne DAA-Therapien ist **Hepatitis C** heute in über 99 % der Fälle heilbar

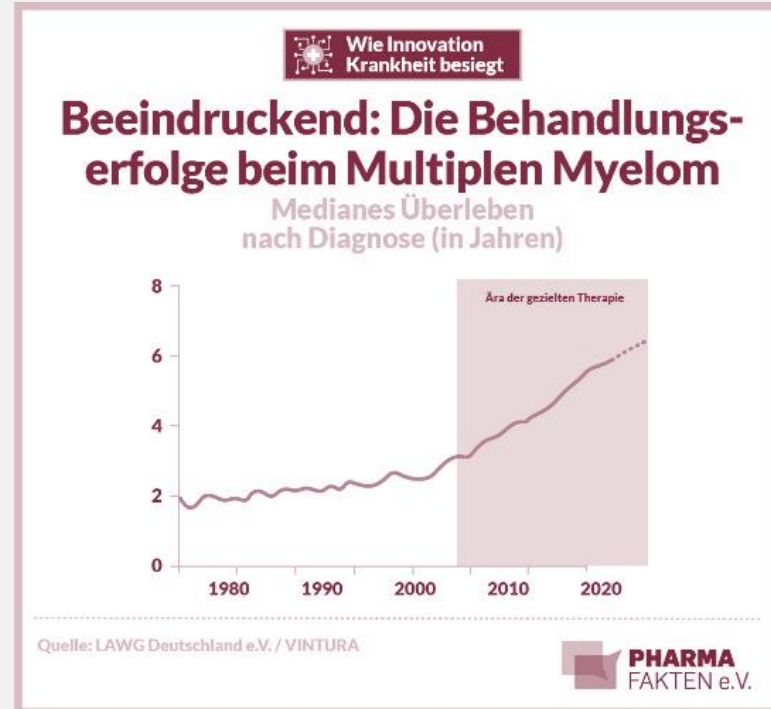
► 20 Jahre Innovation haben Krankheitslast in der **Hämophilie** massiv reduziert (deutlich weniger Blutungen und verlorene Lebensjahre)

► Fortschritte in der antiretroviralen Therapie haben die Lebenserwartung von **HIV**-Patienten deutlich erhöht – ein langes, gesundes Leben ist heute möglich

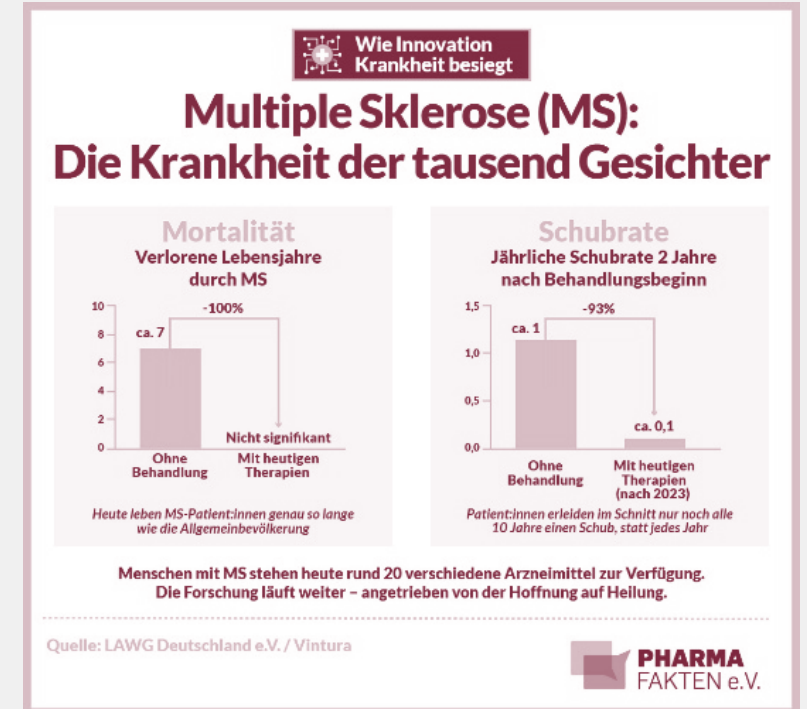
Klinische Forschung schafft Mehrwert: Wie Innovation Krankheit besiegt



► Fortschritte in der **Herz-Kreislauf-Therapie** haben die Zahl hospitalierter Patienten seit 2000 nahezu halbiert



► Neue zielgerichtete Therapien haben das mediane Überleben beim **Multiplen Myelom** seit 2000 signifikant verbessert



► Moderne Behandlungen reduzieren Krankheitslast in der **Multiple Sklerose** stark (weniger Schübe und verlorene Lebensjahre)